

"Gespenst Hausaufgaben"

Ein Elterntraining

Dr. phil Pierrette Müller, Psychologische Psychotherapeutin Keplerstr. 39, 66540 Neunkirchen – Wiebelskirchen Tel. 06821 17216, email: contact@dr-pierrette-mueller.eu Homepage: www.dr-pierrette-mueller.eu oder www.eulexie.eu

jeweils Montag von 9:45 bis 11:45 Uhr:

Montag den 08., 15. Oktober den 05., 12., 19., 26. November

Gebühr: € 100,-

Kinder haben Hausaufgaben Eltern haben ein Problem

Ratgeberliteratur boomt, jeder weiß es besser:

- die Schule ist schuld, das Kind braucht Nachhilfe!
- Die Kinder sind überlastet, sie brauchen mehr Freiheit!
- Versagt das Kind, sind die Eltern schuld

Eltern haben immer Unrecht!

Sie sollen sich nicht einmischen in die Hausaufgaben, sonst wird das Kind unselbstständig.

Sie sollen die Hausaufgaben überwachen und das Kind fördern!

Geförderte Kinder haben Schulerfolg, vernachlässigte Kinder versagen!

Kümmern sich die Eltern, sträuben sich die Kinder! Wie man es macht, macht man es verkehrt! Was also soll ein weiterer Ratgeber?

Dies ist KEIN weiterer Ratgeber.

Dies ist ein Kurs, der sich mit Ihren konkreten Fragen beschäftigt; Klagen, wie ich sie immer wieder in meiner Praxis höre:

- Mein Kind weigert sich Aufgaben zu machen
- ... braucht stundenlang und findet keinen Anfang..
- ... sitzt stundenlang und träumt/bzw. spielt...
- ... lässt sich nicht korrigieren, wird bockig
- ... schludert und schmiert...
- ... flüchtet in Krankheiten...
- ... hat Prüfungsangst...
- ... hat nie Hausaufgaben auf...
- ... will morgens nicht aus dem Bett...

Eltern geraten in Streit. Der Haussegen hängt schief.

Alle sorgen sich um Problemkinder, wer aber hilft den Eltern?

Themen des Kurses:

- Lernatmosphäre schaffen
- Aktives Zuhören
- Rückmeldungstechniken (Kommunikationstraining)
- Arbeitsplatz und Arbeitsrituale
- Belohnungsplan für Kind und Eltern
- Umgang mit klaren Regeln
- Richtiges loben statt Falsches zu tadeln
- Freizeiten und Freiräume einplanen
- Fortschrittsplan erstellen
- Lernstrategien
- Konzentrationsbewegungsübungen
- Konfliktlösungsverhalten, Familienkonferenz
- uvm...

Die Themen werden nicht nach einem Lehrplan theoretisch abgearbeitet, sondern je nach anstehenden konkreten Problemen als Lösungen eingeführt und eingeübt, die schon nach dem ersten Kurs zu Hause ausprobiert und angewandt werden können.



Nicht die Zeit miteinander, sondern die Qualität gilt!